

## Wann und wieviel?

### Bei welchen Krankheiten hilft netCare?

Der Apotheker ist für Gesundheitsfragen ein hervorragender erster Ansprechpartner. Mit Hilfe von netCare können bisher 24 verschiedene Krankheiten unkompliziert abgeklärt werden, zu den häufigsten gehören:

- Bindehautentzündung
- Blasenentzündung
- Halsentzündung
- Rückenschmerzen
- Hautpilz
- Ekzeme

### Was kostet netCare?

Die Erstabklärung durch den Apotheker kostet CHF 15.–. Für die mögliche ärztliche Konsultation variieren die Kosten je nach Krankenversicherung. Ihr Apotheker berät Sie gerne!

## Wo gibt es netCare?

Die nächste netCare-Apotheke finden Sie auf der Website [www.netCare-Apotheke.ch](http://www.netCare-Apotheke.ch).

Achten Sie auf dieses Zeichen:



Es signalisiert Ihnen, dass diese Apotheke netCare durch speziell geschulte Apotheker anbietet.

Überreicht durch Ihre netCare-Apotheke:

# netCare hilft sofort.

## Wenn's brennt, hat Ihre netCare-Apotheke die Lösung.



### Was ist netCare?

netCare ist eine neuartige medizinische Dienstleistung, die seit 2012 in rund 200 Schweizer Apotheken erprobt wurde. Ohne Voranmeldung und während der regulären Öffnungszeiten erhalten Sie in Ihrer netCare-Apotheke rasch und unkompliziert medizinische Beratung und Hilfe bei Krankheiten oder kleinen Verletzungen.

### Was habe ich für einen Vorteil davon?

Ohne Voranmeldung und dazu noch kostengünstig erhalten Sie in Ihrer netCare-Apotheke eine ausführliche medizinische Beratung. Bei Bedarf wird der Apotheker einen Arzt per Video oder Telefon beiziehen. Dies kann den Gang zum Arzt ersparen und Sie bekommen sofort das richtige Medikament – gegebenenfalls auch rezeptpflichtige.

### Hat sich netCare bereits bewährt?

Während der zweijährigen Pilotphase wurden 73 % der Fälle abschliessend in der Apotheke behandelt. In 20 % der Fälle wurde ein Arzt per Videoschaltung hinzugezogen. Selten ist es nötig, dass der Apotheker den Patienten an einen Arzt oder ein Spital überweist.

### Samstagsmorgen, 9 Uhr

- Ihr Auge ist verklebt und lässt sich nach dem Aufwachen nur schwer öffnen. Es schmerzt. Ein Hausarzt ist am Samstagmorgen nicht verfügbar und im Notfall fallen nicht nur hohe Gebühren an, sondern auch lange Wartezeiten. Die netCare-Apotheke bietet eine kostengünstige Alternative ohne Voranmeldung.
- Ein speziell dafür ausgebildeter Apotheker führt den Patienten in einen separaten Beratungsraum. Dort führt er eine Befragung anhand eines fixen Schemas durch. Dieses wurde von Ärzten und Apothekern nach wissenschaftlichen Kriterien entwickelt.
- Die netCare-Beratung ist – wie jede andere Beratung beim Arzt oder Apotheker – absolut vertraulich und unterliegt der Schweigepflicht. Am Ende der Befragung kann der Apotheker selbst das geeignete Medikament abgeben, oder falls nötig einen Arzt per Video oder Telefon hinzuziehen. Benötigte rezeptpflichtige Medikamente können somit direkt vor Ort bezogen werden. Einige Tage nach der Beratung nimmt der Apotheker nochmals Kontakt mit dem Patienten auf, um sich nach dem Verlauf der Krankheit zu erkundigen und allfällige Fragen zu beantworten.

